

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3714.] In meinem Verlage wird auch für das nächste Jahr erscheinen:

Gemeinnütziger Volkskalender für das Jahr 1842.

Zweiter Jahrgang.

Mit schönem Schreibpapier durchschossen, in blaugebrütem Umschlage dauerhaft geheftet und beschnitten, mit Einschluß aller dazugehörigen Prämien, Preis 10 N \mathcal{R} . Beigaben sind: 1. Eine Lithographie des Königs Friedrich Wilhelm III. im Krönungsornate und eine Landkarte im Bogenformate, oder 2. Eine Karte des Regierungsbezirkes Magdeburg, und steht es bis zum 1. September d. J. dem Subscribenten frei, sich entweder Nr. 1 oder 2 zu erwählen, wogegen nach gedachtem Termine nur Nr. 1 dem Kalender beigegeben wird und erwählt werden darf.

Im Interesse der verehrl. Sortimentshandlungen, ersuche ich Sie, die diesjährigen Kalenderbestellungen (bei welchen immer genau anzugeben bitte, welche Zugabe ich beifügen soll) falls solches nicht schon geschehen ist, schleunigst zu machen, damit ich noch im Stande bin, den ganzen Verlang zu expediren, was mir im verwichenen Jahre, bei der überaus schnellen Aufräumung der ganzen Auflage, bereits im Monat November nicht mehr möglich war. Desgleichen bitte ich auch um gefällige schnelle Angabe des Bedarfs, falls Sie vielleicht noch Ankündigungen, Plakate u. zum Kalender bedürfen sollten, und empfiehlt sich

Hochachtungsvoll und ergebenst
C. A. Syraud in Neuhaßdenleben
und Gardelegen.

[3715.] Für das nächste Jahr erscheint bei mir die Fortsetzung der früher in der löbl. Brodhag'schen Buchhandlung erschienenen „wissenschaftlichen Zeitschrift für jüdische Theologie, herausg. von Dr. Geiger, Rabbiner in Breslau.“

Vierteljährlich wird ein Heft von 7½ Bogen, das erste im October d. J., ausgegeben. Der Preis eines Bandes von 4 Heften ist 2 \mathcal{R} 15 N \mathcal{R} (2 \mathcal{R} 12 g \mathcal{R}) mit ¼ und 11/10.

Ich habe dazu Briefe an die Vorstände der Gemeinden, sowie Subscriptionlisten drucken lassen und bitte Handlungen, die sich für die Zeitschrift verwenden wollen, gef. zu verlangen.

W. Levynsohn.

[3716.] Unter der Presse befindet sich und wird in einigen Wochen fertig:

Dtho's evangelischer Krankentrost, aus den Sonn-, Fest- und Feiertäglichen Evangelien geschöpft und mit erbaulichen Exempeln alter und neuer Zeit erläutert. Nebst dem Lebenslauf und Bildniß des Verfassers und einer Vorrede vom Stadtpfarrer Burk in Großbottwar. Etwa 62 Bogen in gr. 8.

Wahlzettel werden wir nach Erscheinen dieses Buches versenden und empfehlen uns zu vorläufigen Bestellungen.

Reutlingen, Verlag der **B. G. Kurz'schen Buchh.** | Leipzig, in Commission bei **F. L. Herbig.**

[3717.] Den verehrl. Verlags- und Sortimentshandlungen, namentlich in der Rheinprovinz und Westphalen, beile ich mich die Anzeige zu machen, daß ich das Verlagsrecht der seit vielen Jahren erscheinenden rühmlichst bekannten Zeitschrift

der

Rheinisch-Westphälische Anzeiger

von der Schulzischen Buchhandlung in Hamm käuflich an mich gebracht habe, und daß die Fortsetzung vom 1. Octbr. a. c. ab in meinem Verlage erscheinen wird. Da die Schulzische Buchhandlung das Blatt nur bis zum Schluß des ersten Semesters hat fortsetzen lassen, demnach während der Monate Juli, August, Septbr. die Fortsetzung nicht erscheinen wird, so bitte ich die bisherigen Abnehmer von dem baldigen Forterscheinen zu benachrichtigen. Durch entsprechenden zeitgemäßen Inhalt werde ich dem Blatte einen neuen Aufschwung zu geben suchen und in wenigen Wochen Probeblätter ausgeben.

Wesel, d. 21. Juli 1841.

J. Bagel.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[3718.] So eben verließ die Presse und wurde zur Fortsetzung versandt:

Encyklopädie

der

gesammten Medicin

im

Vereine mit mehreren Aerzten herausgegeben

von

Dr. Carl Christian Schmidt.

Zweiter Band. Erste Hälfte.

Kl. 4. broschirt. 1½ \mathcal{R} .

Theaterlexicon

herausgegeben

von

Ph. J. Düringer und **H. Barthels.**

11. 12. Lieferung und Schluß.

Mit 8 Tafeln Abbildungen.

Lex. = 8. broschirt. 20 N \mathcal{R} (16 g \mathcal{R}).

Dieses mit außerordentlichem Fleiße ausgearbeitete, elegant ausgestattete Werk ist jetzt vollendet, und stehen thätigen Sortimentshandlungen complete Exemplare à cond. zu Diensten.

Leipzig, den 28. Juli 1841. **Otto Wigand.**

[3719.] So eben ist im Verlage der Unterzeichneten erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Theresens Briefe aus dem Süden.

Herausgegeben von einem Freunde der Verfasserinn.

8. Fein Velinp. geh. Preis 1 \mathcal{R} 15 N \mathcal{R} (1 \mathcal{R} 12 g \mathcal{R}).
Braunschweig, Juli 1841.

Friedrich Bieweg und Sohn.